

Hugo von Hofmannsthal an Arthur Schnitzler, 12. 10. 1897

Herrn D^r Arthur Schnitzler
Wien
XI. Franckgasse 1.

12^{ten}

5 Mein lieber Arthur

ich bin von morgen Mittwoch abend an in Wien. Falls Sie sich zu einer Kainzvorstellung, Donnerstag oder Freitag einen Sitz nehmen und noch Zeit haben, einen gleichen für mich zu nehmen bitte thuen Sie es und schreiben mir vielleicht eine Zeile wo ich Sie für's Theater abholen kann.

10 Ihr

Hugo.

© CUL, Schnitzler, B 43.

Postkarte

Handschrift: 1) schwarze Tinte, deutsche Kurrent 2) schwarze Tinte, lateinische Kurrent (Adresse)

Versand: 1) Stempel: »Hinterbrühl, 12. 10. 97, 6–7 N«. 2) Stempel: »Wien 9/3 72, 13. 10. 97, 8. V, Bestellt«.

Schnitzler: mit Bleistift datiert: »10. 97«

Ordnung: 1) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »103« 2) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »97«

☒ Hugo von Hofmannsthal, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel*. Hg. Therese Nickl und Heinrich Schnitzler. Frankfurt am Main: S. Fischer 1964, S. 97.

⁷ Kainzvorstellung] *Die Jüdin von Toledo* von Franz Grillparzer wurde im Burgtheater gegeben.

Erwähnte Entitäten

Personen: Franz Grillparzer, Josef Kainz

Werke: *Die Jüdin von Toledo*

Orte: Burgtheater, Franckgasse, Hinterbrühl, IX., Alsergrund, Wien